



Landesschüler*innenvertretung RLP

Antrag

an die _____. Landesschüler*innenkonferenz

Betreff: Umbenennung und Weiterentwicklung des Basisreferats

Antragstext:

Die Landesschüler*innenkonferenz möge beschließen:

Streiche Absatz 22 Buchstabe b:

b) **Basisreferat:** ist gesamtverantwortlich für die Betreuung der Kreis- und Stadtschüler*innenvertretungen; **sitzt dem Landesrat beratend bei**; ist für die innere Informationspolitik verantwortlich; ist für die Beantwortung von Anfragen an den Landesvorstand zuständig; vertritt den Landesvorstand an der Schüler*innenbasis.

Und ersetze durch:

b) **Zukunftsdemokratie-Referat:** ist gesamtverantwortlich für die Betreuung der Kreis- und Stadtschüler*innenvertretungen; **kann eigenständig neue Projekte entwickeln und umsetzen**; ist für die innere Informationspolitik verantwortlich; ist für die Beantwortung von Anfragen an den Landesvorstand zuständig; vertritt den Landesvorstand an der Schüler*innenbasis.

Zuordnung: Satzung - Abschnitt III. Der Landesvorstand, Absatz 22 Buchstabe b.

Begründung:

Der neue Name soll das Referat attraktiver machen und seine Bedeutung für die Zukunft demokratischer Schüler*innenvertretung hervorheben. Die ausdrückliche Möglichkeit, eigene Projekte zu entwickeln und umzusetzen, schafft Raum für neue Ideen und eigenständige Gestaltung.

Antragsteller*in(en)	Kreis-/Stadt-SV	Unterschrift Antragsteller*in(en)

Wird von der Geschäftsstelle ausgefüllt:

Antragsnummer:	Eingegangen:	Formal richtig gestellt:
Antrag _____	____.____.20__ ____:____ Uhr	() Ja () wird zurückgewiesen